Nr. 21. Wien, den 23. Mai 1896. XL. Jahrgang.

FIGARO

„Kecker Witz allein befreit
Euch von allen Aengsten,

Nicht nur ehrlich, sondern auch
Lustig währt am längsten!"

Humoristisches Wochenblatt.

Erscheint mit der Beilage „Wiener Luft" jeden Sonnabend und ist um den Preis von 1 fl. 75 kr. öst. Währ. = 3 M. 50 Pf. vierteljährig durch alle Buchhandlungen zu beziehen. Mit direkter Postversendung für Oesterreich vierteljährig 2 fl. — Redaktion: Leopoldstadt, Taborstraße Nr. 52. — Für Wien wird Pränumeration angenommen in der Expedition: Schulerstraße Nr. 13. — Einzelne Nummern 15 kr. = 30 Pf.

Richter und Matzenauer nach der Bürgermeister-Beeidigung.

(Frei nach dem alten von einem jüngeren „Bürger".)

Herr Richter fuhr um 's Morgenroth
Empor aus schweren Träumen:
„Hilf, Himmel, bin ich wirklich „todt?!"
Mein Blut will überschäumen!
Verloren Alles! — Tag und Nacht
Hab' ich umsonst gekämpft, gewacht,
Ein Wunder, meine Lieben,
Daß ich gesund geblieben!"

„O, Richter, laß' die Daseinslust
Dadurch Dir nicht vermindern,
Der köbliche Parteiverband
Wird Deinen Kummer lindern!"
„Ach, Matzenauer, meinen Brand
Den lindert kein Parteiverband!
Er kann zu neuem Leben
Das Feld mir nicht mehr geben!"

„Freund, was geschehn ist, ist geschehn!
Laß' d'rum den Strobach schwitzen,
Wer weiß, wie bald man wieder ruft
Nach uns, den alten Stützen;
Denn „Fortschritt", „Freisinn", „Wahrheit", „Licht",
Mein alter Freund, die sterben nicht!
Bald nah'n des Glückes Boten!"
„Ach, laß' sie ruh'n, die Todten!"

Und heißer rollt 's dem Fortschrittsmann,
Stets heißer durch die Adern,
Er reißt vom Leib die Kleider sich
Und achtet kaum der Hadern...
Bis daß im langen Zug erscheint,
Die ganze Schaar der „alten Freund'",
Die mit dem „blauen Bogen",
Ach, gleichfalls heimwärts zogen...